schläper MANAGEMENTBERATUNG

Dr. Joachim Schläper, Unternehmensberater

Geboren 1948, studierte Dr. Schläper Elektrotechnik und promovierte 1976 an der RWTH in Aachen. Von 1977-2008 war er bei der Daimler AG in Stuttgart beschäftigt. Inzwischen arbeitet er als Berater für Industrie und Hochschulen, Coach für Führungskräfte sowie als Hochschuldozent und Buchautor.

ANGEBOTSSPEKTRUM

- Beratung
- Bereichssanierung und Interimmanagement
- Krisenmanagement
- Moderation von Workshops und Gesprächen
- Coaching von Führungskräften und Mitarbeitern
- Seminare zur Persönlichkeitsentwicklung und Stärkenfindung

SCHWERPUNKTE

- Strategieentwicklung, Zielerarbeitung und -umsetzung
- Organisationsentwicklung, spez. Globalisierungsprojekte (Unternehmensgestaltung, In- und Outsourcingprojekte, Geschäftsmodellentwicklung, Aufbau- und Ablauforganisation von Geschäftsleitungs- bis Teamebene)
- IT Einkauf
- Lieferanten- und Vertragsmanagement (Design, Einführung, Weiterentwicklung)
- Prozessanalyse, -design und -umsetzung
- Projektdesign und –strukturierung, Projektmanagement

METHODENKOMPETENZ

- Balanced score card (BSC)
- Total quality management (TQM)
- Nutzwertanalyse, Portfolio-Technik
- Kreativitätstechniken (Brainstorming, Mind Mapping, Szenarien)
- Assessment Center, 360 Grad Feedback, Aufstellungen
- Supervision

BRANCHEN

- Automobil- (Zuliefer-)Industrie
- Logistik
- Gesundheitswesen
- Hotellerie
- Hochschulinstitute und –Lehrstühle
- Handwerksbetriebe

BERUFSERFAHRUNG

Seit 2004	Unternehmensberatung, Coaching, Hochschulberatung, Hochschullehre
1999	Einkauf und Lieferantenmanagement (IT-Software und Hardware, Einkauf, Vertragsrecht, Asset Management)
1994	Organisation (Restrukturierung, Geschäftsmodell-Entwicklung, Globalisierung)
1993	Gründungsmitglied des Competence Centers EDM (Engineering Data Mngmt.)
1989	Budgetverantwortung (direkt: 1 M Euro, indirekt: mehr als 500 M Euro)
1984	CAD/CAM Strategieentwicklung und -umsetzung
1979	Mitarbeiterführung (Abteilung mit mehr als 40 Ingenieuren)
1977	Großindustrie (Daimler-Benz AG Stuttgart/Germany)
1971	Lehr- und Vortragstätigkeit (RWTH Aachen/Germany)
1970	EDV (CAD-Systeme, IT-Strategie, IT-Betrieb, Outsourcing, IT-Lizenzmanagement, User help desk)

PROJEKTE

Seit 2005	Beratung: Strategieentwicklung und Geschäftsoptimierung in verschiedenen Universitäten, Mittelstands- und Handwerksunternehmen
2004/05	Beratung und Unterstützung der **Toll Collect GmbH**, Berlin/Germany Krisenmanagement zur Erzielung der Betriebserlaubnis, Geschäfts-Führung Einkauf. Themen: Organisation, Prozessgestaltung, Vertragsmanagement, Lieferantenbewertung, Moderationen und Coaching
2002	Leitung des Projektes: **Global PC Life Cycle**. Ziel: Standardisierung der PC-Hard- und Software sowie des PC-Betriebes bei der DaimlerChrysler AG. Umfang: 300 M Euro
2000	Mitwirkung im engsten DaimlerChrysler-Projektteam für den Verkauf des **debis-Systemhauses** an die Deutsche Telekom (Erlös: 11 Mrd Euro) Auszeichnung mit dem DaimlerChrysler-CIO-Award "**Standing Ovation**"
1999	Aufbau der neuen Funktion „**IT Supply Management**" nach dem Chrysler-Merger. Verantwortung für ca. 1 Mrd Euro Einkaufsvolumen
1995	Leitung des Projektes: **Mercedes-Benz-Erfolgsprogramm** für die Nutzfahrzeug-Berechnung (Change Management).
1990	Mitwirkung bei der Ausgründung der Daimler-Benz IT (Outsourcing **debis Systemhaus**)
1984	Leitung des Zentralprojektes **CAD/CAM-Gesamtkonzeption** bei der Daimler-Benz AG. Umfang: 500 Mio DM

GREMIEN

Seit 2005 Mitwirkung im Beirat der **Future Business Group**, Schorndorf/Germany
2002 Mitglied im **Telekom Forum**, Bonn/Germany
2000 Mitglied des Beirates der **CC Compunet GmbH**, Stuttgart/Germany

LEHRTÄTIGKEIT

Seit 2010 Gastdozent an der Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW) Berlin, RWTH Aachen/Germany und Ruhr-Universität Bochum mit den Inhalten:

- Der Ingenieur als Manager (Bachelor / Master)
- Industrielle Beschaffung (Master)
- Global Procurement (International Master)
- Projektmanagement

Seit 2003 DaimlerChrysler AG: Seminare zur Lebensgestaltung
1979-84 Daimler-Benz AG: Trainings

- CAD/CAM Grundlagen und Anwendungen (CADAM, CATIA)
- CAD/CAM Systemtechnik (Offenes Bildungsprogramm)

1971-76 RWTH Aachen
Vorlesungs- und Übungsbetrieb, Fachrichtung: Elektrotechnik/Datenverarbeitung

AUSBILDUNG:

1954-58 Grundschule Ennepetal (NRW)
1958-66 Gymnasium Gevelsberg (NRW), Abschluss: Abitur
1966-71 Studium der Elektrotechnik an der RWTH Aachen, Abschluss: Dipl.-Ing.
1971-77 Wiss. Assistent an der RWTH Aachen, Institut für Nachrichtengeräte und Datenverarbeitung, Promotion zum Dr.-Ing. (1976)

ENGAGEMENT:

Seit 2005 Stiftung der Deutschen Wirtschaft (sdw), Berlin/Germany:
Assessment Center für die Vergabe von Stipendien an Hochbegabte und Betreuung einer Berliner Stipendiatengruppe